

MARCO  POLO

ANDALUSIEN

Wenn du mehr als Meer suchst
Triff dich mit Afrika und Arabien
Tapastouren und Flamenconächte

Reisen mit

**Insider
Tipps**

MARCO  POLO

ANDALUSIEN

Wenn du mehr als Meer suchst
Triff dich mit Afrika und Arabien
Tapastouren und Flamenconächte

Reisen mit
**Insider
Tipps**

INHALT

Titel [>>>>](#)

Übersichtskarte [>>>>](#)

Check-In [>>>>](#)

MARCO POLO TOP-HIGHLIGHTS [>>>>](#)

Symbole & Preiskategorien [>>>>](#)

DAS BESTE ZUERST [>>>>](#)

...bei Regen [>>>>](#)

...Low-Budget [>>>>](#)

...mit Kindern [>>>>](#)

...typisch [>>>>](#)

SO TICKT ANDALUSIEN [>>>>](#)

Entdecke Andalusien [>>>>](#)

Auf einen Blick [>>>>](#)

Andalusien verstehen [>>>>](#)

Klischeekiste [>>>>](#)

ESSEN SHOPPEN SPORT [>>>>](#)

Essen & Trinken [>>>>](#)

Shoppern & Stöbern [>>>>](#)

Sport [>>>>](#)

DIE REGIONEN IM ÜBERBLICK [>>>>](#)

DER NORDWESTEN [>>>>](#)

MARCO POLO Highlights [>>>>](#)

Sevilla [>>>>](#)

Rund um Sevilla [>>>>](#)

Huelva [>>>>](#)

Rund um Huelva [>>>>](#)

Aracena [>>>>](#)

Rund um Aracena [>>>>](#)

DER NORDOSTEN [>>>>](#)

MARCO POLO Highlights [>>>>](#)

Córdoba [>>>>](#)

Rund um Córdoba [>>>>](#)

Jaén [>>>>](#)

Rund um Jaén [>>>>](#)

Sierra de Cazorla [>>>>](#)

DER SÜDWESTEN [>>>>](#)

MARCO POLO Highlights [>>>>](#)

Jerez de la Frontera [>>>>](#)

Rund um Jerez >>>>

Cádiz >>>>

Rund um Cádiz >>>>

Tarifa >>>>

Rund um Tarifa >>>>

Ronda >>>>

Rund um Ronda >>>>

Marbella >>>>

Rund um Marbella >>>>

Málaga >>>>

Rund um Málaga >>>>

DER SÜDOSTEN >>>>

MARCO POLO Highlights >>>>

Granada >>>>

Rund um Granada >>>>

Almería >>>>

Rund um Almería >>>>

ERLEBNISTOUREN >>>>

Das grüne Andalusien >>>>

Das wüste Andalusien >>>>

Unter den Gipfeln der Sierra Nevada >>>>

Weißer Dörfer, wilde Berge >>>>

GUT ZU WISSEN >>>>

Die Basics für deinen Urlaub >>>>

*Ankommen, Weiterkommen, Im Urlaub, Feste & Events,
Notfälle, Wettertabelle*

Spickzettel Spanisch >>>>

Nie mehr sprachlos

Urlaubsfeeling >>>>

Bücher, Filme, Musik & Blogs

Travel Pursuit >>>>

Das MARCO POLO Urlaubsquiz

BLOSS NICHT! >>>>

Fettnäpfchen und Reinfälle vermeiden

Impressum >>>>

Faltkarte (Download) >>>>

Check-Out >>>>

Autorin >>>>

ÜBERSICHTSKARTE



[Grafik herunterladen](#)



MARCO POLO TOP-HIGHLIGHTS

[>>>>](#)



ERLEBNISTOUREN

[>>>>](#)

CHECK IN



© Huber-images: G. Gräfenhain

Alhambra in Granada

DIE LEIDENSCHAFT DES FLAMENCO SPÜREN

In den *tablaos* in Granadas Sacromonte-Viertel läuft garantiert auch dir ein Schauer über den Rücken [>>>>](#)

AM STRAND MAL DIE HÜLLEN FALLEN LASSEN

Im Naturpark *Cabo de Gata* verstecken sich Buchten, an denen du völlig ungestört badest [>>>>](#)

KACHELN KAUFEN

Wetten, dein neuer Traumjob ist Fliesenleger, wenn du in der Keramikhandlung *Cerámica Triana* in Sevilla stehst?

[>>>>](#)

DAS GEHEIMNIS DES SHERRYS LÜFTEN

Nach dem *Bodegabesuch* in Jerez kannst du *oloroso* und *fino* schon am Duft unterscheiden [>>>>](#)

SELBER PAELLA KOCHEN

Vom Markteinkauf bis zum *Gambas*-Schälen: Die *Spain Food Sherpas* in Málaga verraten dir, worauf du achten musst

[>>>>](#)

EINTAUCHEN INS WARME THERMALWASSER

Die Stimmung ist immer gut in den heißen Becken am Fluss in *Alhama de Granada* [>>>>](#)

LUFT ANHALTEN, WENN DER WAL AUFTAUCHT

Beim respektvollen *Whale Watching* in Tarifa erfährst du eine Menge über die bedrohten Riesen [>>>>](#)

MARCO POLO TOP-HIGHLIGHTS



© Huber-images: R. Schmid

★ **PARQUE NATURAL CABO DE GATA** >>>>

Wow, das gibts noch: Mittelmeerküste ganz ohne Beton, mit tollen Stränden inmitten skurriler Vulkanlandschaft.

📷 *Tipp: Geniale Motive bieten die versteinerten Dünen an der Playa del Arco bei La Isleta del Moro.*

[Karte](#) Der Südosten

★ **CÁDIZ** >>>>

Wasser und Sonne: Der Geruch des Atlantiks und das gleißende Licht des Südens kennzeichnen die Hafenstadt auf der Halbinsel.

📷 *Tipp: Am besten fängst du die Kathedrale samt goldener Kuppel von der Uferstraße Avenida Campo del Sur ein.*

[Karte](#) Der Südwesten

★ **BARRIO SANTA CRUZ IN SEVILLA** >>>>

Verwinkelte Gassen, gemütliche Bars und kleine Läden in Sevillas schönem, altem Judenviertel.

[Karte](#) Der Nordwesten

★ **ALPUJARRAS** >>>>

Entschuldigung, gehts hier zum Paradies? Fruchtbare Täler mit weißen Dörfern am Südhang der rauen Sierra-Nevada-Berge.

[Karte](#) Der Südosten

★ **RONDA** >>>>

Romantisches Städtchen, zerrissen durch einen tiefen Abgrund, verbunden durch eine spektakuläre, fast 100m hohe Brücke.

[Karte](#) Der Südwesten

★ **MEZQUITA IN CÓRDOBA** >>>>

In der über 1000 Jahre alten Megamoschee in Córdoba wächst ein Wald aus Steinsäulen.

📷 *Tipp: Leg deine Kamera auf ein Podest – Stativ ist nämlich verboten.*

[Karte](#) Der Nordosten

★ **ALHAMBRA IN GRANADA** >>>>

Du denkst, dich hat ein Märchenbuch verschluckt: Pracht ohnegleichen im maurischen Königspalast.

📷 *Tipp: Vom Mirador San Nicolás kriegst du die Alhambra als Ganzes drauf – samt schneebedeckter Bergkulisse.*

[Karte](#) Der Südosten

★ **PARQUE NACIONAL COTO DE DOÑANA** >>>>

Flamingos, Adler, Pardelluchse sind die Wächter dieses ökologischen Schatzes zwischen Dünenstränden, Lagunen und Buschland.

[Karte](#) Der Nordwesten

★ **CENTRE POMPIDOU MÁLAGA** >>>>

Der Ableger des berühmten Pariser Museums für zeitgenössische Kunst an der schicken Hafen promenade steht sinnbildlich für Málagas neuen Schwung ([Foto](#)).

📷 *Tipp: Nachts ist der bunte Glaswürfel von innen beleuchtet und besonders fotogen.*

[Karte](#) Der Südwesten

★ **GARGANTA DEL CHORRO** >>>>

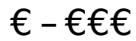
Atemraubend und adrenalin fördernd führt der Caminito del Rey am Felsrand durch die bis zu 400 m hohe irre Schlucht.

[Karte](#) Der Südwesten

SYMBOLS & PREISKATEGORIEN



Besuch planen



Preiskategorien



Kostenpflichtige Telefonnummer



Essen/Trinken



Shoppern



Ausgehen



Top-Strände

(A2) Faltkarte

(0) Außerhalb des Faltkartenausschnitts

Besser Planen, mehr erleben! Mehr zu unseren digitalen Extras findest Du hier:
go.marcopolo.de/app/and

DAS BESTE ZUERST



© huber-images/SIME: J. Huber

Ein *pueblo blanco*: das weiße Dorf Casares im Hinterland der Costa del Sol

BEST OF BEI REGEN



SCHÖN, AUCH WENN ES REGNET



© mauritius images/Alamy: W. Doyle

MEISTER DER MODERNE >>>>

Wenn draußen alles in Grau versinkt, nimm dir Zeit, des Meisters schrille Farbkompositionen auf dich wirken zu lassen: Das *Picasso-Museum* in Málaga, der Heimatstadt des Künstlers, lädt zum Schlendern ein.

Der Südwesten

BODEGATOUR >>>>

Sherry und Andalusien – da war doch was. Natürlich: Jerez de la Frontera und seine Bodegas. Nimm teil an einer der

Besichtigungstouren samt Verkostung am Ende. Das hebt die Stimmung!

Der Südwesten

AUTOS UND GEMÄLDE >>>>

In die *Tabacalera*, die alte Tabakfabrik von Málaga, sind eine Sammlung schöner Autos sowie das Russische Staatsmuseum mit einigen seiner Schätze eingezogen ([Foto](#)).

Der Südwesten

FISCHE GUCKEN AUF DEM TROCKENEN >>>>

Gut, dass im *Acuario de Sevilla* Haie und Kraken hinter sicherem Panzerglas schwimmen. Beim Rundgang durch die biologische Vielfalt der Flüsse und Meere kann dir das Wetter herzlich egal sein.

Der Nordwesten

STRANDSPAZIERGANG >>>>

Der Himmel hängt tief, der Wind pfeift: Geh gegen den Wind und gegen den Regen am Strand des weltvergessenen Dorfs *Bolonia* entlang. Das ist ein wunderbares Erlebnis!

Der Südwesten

FLAMENCONACHT >>>>

Gegen Regenschauer und eventuelle Stimmungstiefs hilft ein Abend mit geballter Emotion, den du nie vergessen wirst, zum Beispiel im *Tablao Cardenal* in Córdoba.

Der Nordosten

BEST OF LOW-BUDGET



FÜR DEN KLEINEN GELDBEUTEL



© mauritius images/Trigger Image: F. Rodriguez

BESTER BAROCK IN SEVILLA >>>>

Die Malerei des *Siglo de Oro*, des Goldenen Zeitalters, ist einer der Höhepunkte der spanischen Kunst. Ihre Meister – Diego Velázquez, Francisco de Zurbarán, José de Ribera – kannst du in Sevillas *Museo de Bellas Artes* bewundern ([Foto](#)).

Der Nordwesten

DREI JAHRTAUSENDE KUNST UND GESCHICHTE >>>>

Im *Museo de Cádiz* spazierst du ohne zu zahlen zwischen Ethnologie, Archäologie und schöner Kunst. Herausragend sind ein Sarkophag aus der Zeit der Phönizier und der Gemäldezyklus von Francisco de Zurbarán.

Der Südwesten

RÖMISCHE METROPOLE >>>>

Ein Ruhesitz in Andalusien – das fanden schon die Römer gut und bauten *Itálica*. Mit Ausweis spazierst du als EU-Bürger umsonst durch die Ruinenstadt und bestaunst das riesige Amphitheater.

Der Nordwesten

FLOHMARKTBUMMEL >>>>

Auf Schnäppchensuche? Dann auf zum *Mercadillo del Jueves* in Sevilla!

Der Nordwesten

TAPAS WIE FRÜHER >>>>

Wo viele Studenten leben, wie in *Granada*, ist die Urform der Tapaskultur noch lebendig: Zu jedem Getränk gibts eine Kleinigkeit dazu – umsonst.

Der Südosten

GARTENVILLEN IN GRANADA >>>>

Was versteckt sich wohl hinter den weißen Mauern in Granadas maurischem Viertel, dem Albaicín? *Carmenes*, bezaubernde Villen samt großer Gärten. In einige kannst du einfach hineinspazieren – ganz so, als wärst du hier zu Hause.

Der Südosten

BEST OF MIT KINDERN

SPANNENDES FÜR GROSS & KLEIN



© mauritius images/Imagebroker: H. Kuczka

VORSICHT, TORNADO! >>>>

In Granadas *Parque de las Ciencias* misst du, wie viel Strom du mit einem Fahrrad erzeugst, erkundest, wie ein Tornado entsteht, und erfährst, wie schön sich die Sinne täuschen lassen: spielen, probieren und staunen!

Der Südosten

WARUM IST DER FLUSS SO BLUTROT? >>>>

Steig ein und los gehts: Von einer uralten Dampflok gezogen, bist du unterwegs durch den *Parque Minero de*

Riotinto bei Aracena. Im Museum werden dann (fast) alle Fragen zu 5000 Jahren Bergbaugeschichte beantwortet.

Der Nordwesten

AHOI, KOLUMBUS! >>>>

Was, mit diesen Nussschalen sind die damals über den Ozean geschippert? Wenn man an der *Muelle de las Carabelas* bei Huelva die in Originalgröße nachgebauten Schiffe besteigt, ist man ganz dankbar, nicht die nächsten Monate an Bord bleiben zu müssen.

Der Nordwesten

HELM AUF UND LENKER FESTHALTEN >>>>

Mountainbikes sind doch dafür gemacht, Berge runterzurasen. Nur das Raufstrampeln ist so mühsam ... Im *Sierra Nevada Bike Park* oberhalb von Granada kannst du dich im Sommer samt Fahrrad im Lift hinaufbringen lassen und musst dich oben nur zwischen acht verschiedenen Trails mit insgesamt 37 km entscheiden.

Der Südosten

AUGE IN AUGEN MIT DEM WOLF >>>>

Wen's da nicht ein bisschen schaudert, der ist ganz schön abgebrüht: Bei einer Führung durch den *Lobo Park Antequera* erfährst du, wie Wolfsrudel auf die Jagd gehen ([Foto](#)).

Der Südwesten

BEST OF TYPISCH

DAS ERLEBST DU NUR HIER



© White Star: Gumm

SCHWEBENDE BÜHNEN

Wenn während der *Semana Santa* tonnenschwere Tragebühnen geschultert werden, packt es auch denjenigen, der mit der Kirche nicht viel am Hut hat. Sevilla ist die Hauptstadt der Büsserprozessionen ([Foto](#)).

WEISS HINGEWÜRFELT >>>>

Das typisch andalusische Dorf ist weiß. Besonders malerisch wirken die gekalkten Schönheiten an Berghängen. Hübscher

als *Vejer de la Frontera* kann ein weißes Dorf kaum sein.

Der Südwesten

MEER AUS OLIVEN >>>>

Mehr als 60 Mio. Olivenbäume stehen in Spaniens Süden – die meisten in der Provinz Jaén. Den seltsamen Zauber dieser monotonen Landschaft erlebt man am besten von oben. Zum Beispiel in *Úbeda* von der Plaza Santa Lucía aus.

Der Nordosten

FLAMENCO SELBST GEMACHT >>>>

Flamenco ist einfach mitreißend, man bekommt glatt Lust mitzumachen. Nur Mut! Im *Taller Flamenco* oder bei der *Fundación Cristina Heeren* in Sevilla lernst du spielend die ersten Schritte.

Der Nordwesten

KÜHLER GENUSS >>>> >>>>

Gazpacho, die eiskalte Suppe für heiße Tage, hat es weit gebracht. Einst ein Armeleuteessen, bereiten viele Meisterköche heute daraus luxuriöse Süppchen zu, etwa im *El Churrasco* in Córdoba oder in Málaga bei *José Carlos García*.

Der Nordosten, Der Südwesten

STRAND SATT >>>>

Die Strände im Naturpark Cabo de Gata, etwa die *Playa del Mónsul*, sind ein Traum: klares Wasser, feiner Sand, Vulkanlandschaft als Kulisse.

Der Südosten

SO TICKT ANDALUSIEN



© Laif: M. Gumm

Eine ganze Stadt im Ausnahmezustand: Feria de Abril in Sevilla

ENTDECKE ANDALUSIEN



© mauritius images/Alamy: S. Black

Gehören auf die Bucket List: die Strände am Cabo de Gata, z. B. die Playa del Arco

Sonne und Meer, Stierkampf und Flamenco, stolze Menschen und maurische Pracht: So sehen wir Spanien. Dabei kommt all dies aus Andalusien, jenem Teil Europas, der Afrika am nächsten liegt. In Südspanien findet jeder, was er sucht: Sand genauso wie Schnee, Kulturhighlights wie Sportevents, Einsamkeit wie Trubel, opulenten Luxus wie einfaches Leben.

ABWECHSLUNG GARANTIERT

Faszinierend sind die *pueblos blancos*, die **weißen Dörfer** mit ihren engen, verwinkelten, manchmal steilen Gassen, den lauschigen Innenhöfen und blumengeschmückten Plätzen. Uralte Festungen erheben sich auf schroffen Felsen, prachtvolle **Kirchen und Kathedralen** erzählen oft von einer gemeinsamen islamisch-christlichen Vergangenheit. Dazu gibt es **Strände im Überfluss** sowie Sportmöglichkeiten für jeden Geschmack. Ob Reiten, Klettern, Kitesurfen oder Golfen – alles ist hier möglich. Auch Wandern und Radfahren

werden immer beliebter, zum Beispiel in der walddreichen Sierra de Aracena, der Sierra Nevada oder im Naturpark bei Cazorla. Gut möglich, dass du in den südlichen Bergwelten Bekanntschaft mit Geiern, Adlern und anderen Wildtieren machst.

SPUREN DER GESCHICHTE

Seit die Mauren 711 über die Meerenge von Gibraltar kamen und die Iberische Halbinsel innerhalb von nur acht Jahren fast vollständig eroberten, hat die **arabische Kultur** fast 800 Jahre lang das Land geprägt. Spuren dieser Zeit sind über die Jahrhunderte erhalten geblieben: allen voran die Alhambra in Granada und die Mezquita in Córdoba. Selbst die Giralda, der mächtige Kathedralturm von Sevilla, war ursprünglich ein Minarett. Womöglich war gerade die islamische Vergangenheit der Grund, weshalb Kirche und Religion in der spanischen Gesellschaft und Politik über Jahrhunderte eine solch dominierende Rolle spielen konnten. Während der Franco-Diktatur wurde die Kirche zur machtpolitischen – und fragwürdigen – Mitspielerin, deren Rolle bis heute die spanische Gesellschaft spaltet. Trotz der populären Prozessionen während der *Semana Santa*, der Karwoche, und der vielen anderen Kirchenfeste ist selbst in Andalusien die Gegenwart weitaus weltlicher und multikultureller, als man vielleicht denkt.

Mit der wachsenden Zahl von in den letzten Jahren eingewanderten Muslimen wird auch deren Kultur und Religion wieder sichtbar. In Granada beobachtet man das nicht nur an **Teestuben und Souvenirläden mit marokkanischem Kunsthandwerk**. Im maurischen Stadtviertel Albaicín wurde auch die erste neue Moschee in Andalusien erbaut. In einem Land, das sich wesentlich über die Reconquista – die sich über acht Jahrhunderte hinziehende christliche Rückeroberung – definiert, muss dies zu Spannungen führen. Während die eine Seite den

Muslimen verweigert, in der Mezquita von Córdoba ein symbolträchtiges Freitagsgebet abzuhalten, gibt es auf der anderen Seite radikale Tendenzen, die von einer neuen Herrschaft in Al-Andalus träumen.

EIN MODERNES URLAUBSLAND

Vor allem in der Landeshauptstadt Sevilla hat sich eine **lebendige Szene** etabliert, die den Aufbruch zelebriert: mit jungen und ungewöhnlichen Modeshops, **mit trendigen Bars und hippen Restaurants**. Das traditionelle Sevilla mit seinen Bruderschaften, der Marienverehrung und der Feria de Abril bleibt davon allerdings nahezu unberührt. Andalusien ist gerade wegen dieser Gleichzeitigkeit der Zeiten und Stile so spannend. Die Faszination, die das Land im Süden auf Mitteleuropäer ausübt, hat eine längere Geschichte als die des Massentourismus, der in den 1960er-Jahren begann. Schon im 19. Jh. war man begeistert von der **Exotik des Flamenco** und der Kultur der *gitanos*, wie die Minderheit der Roma in Spanien genannt wird. Jenseits der *Tablao*-Shows für Touristen angeboten werden, entwickelt sich die leidenschaftliche Flamencokunst immer weiter. Die arabisch inspirierte Melodik und die komplizierten Rhythmen fließen ein in die Popmusik der Gegenwart.

LANDSCHAFTS- UND NATURSCHUTZ

Andalusien ist ein **Bilderbuch der Landschaften**, die in großen Naturparks unter Schutz stehen: Dünengebiete am Atlantik, Kork- und Steineichenwälder im Nordwesten, Halbwüstengebiete bei Almería und Gebirgslandschaften in der Sierra de Cazorla sowie in der Sierra Nevada. Um der Region gerecht zu werden, muss man neben das idyllische Bild vom knorrigen Olivenbaum aber auch die endlosen, eintönigen Olivenbaumplantagen im Nordosten setzen. Und neben den maurischen Palästen und den berühmten weißen Dörfern gibt es auch die öden und gleichförmigen

Wohnblocks und Ferienhaussiedlungen, die schon mehr als zwei Drittel der Küste vor allem am Mittelmeer zupflastern. Für die Natur hatte es sein Gutes, dass durch das Platzen der Immobilienblase und die nachfolgende Krise in Spanien in den letzten zehn Jahren deutlich weniger gebaut wurde. Mittlerweile werden auch illegale Bauprojekte strenger geahndet. Positiv zu bewerten ist auch der Ausbau der erneuerbaren Energien: Immer wieder wirst du riesige Flächen mit Solarpaneelen sehen und in der Meerenge von Gibraltar stehen zahllose Windräder. Aber in erster Linie ist eine Reise durch diese vielfältige Region immer wieder **ein Fest für die Sinne** – *¡Bienvenido a Andalucía!*

► **1100 v. Chr.**

Cádiz wird von den Phöniziern gegründet

► **206 v. Chr.**

Beginn der römischen Herrschaft

► **409 n. Chr.**

Westgoten dringen auf die Iberische Halbinsel vor

► **8.-11. -Jh.**

Arabische Eroberung der Iberischen Halbinsel, kulturelle und wirtschaftliche Blüte unter islamischer Herrschaft

► **Mitte 11. Jh.-1492**

Reconquista: christliche Rückeroberung Andalusiens

► **1516**

Karl V. wird Spaniens erster Habsburgerkönig

► **1714**

Der Thron fällt an die Bourbonen. Gibraltar wird britisch

► **1936-1939**

Spanischer Bürgerkrieg, Beginn der Militärdiktatur unter General Francisco Franco

► **1975**